



kino im
kesselhaus

märz'19

kinoimkesselhaus.at

am campus krems, Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30, A-3500 Krems, T. 02732/90 80 00



Diagonale'19
Festival des
österreichischen
Films

Graz, 19.—24.
März 2019
diagonale.at

#Diagonale19
#FestivalOfAustrianFilm

Liebes Kinopublikum,

in unserem März-Programm sind gleich mehrere Oscar-Favoriten versammelt. Der meisterliche Kostümfilm **The Favourite** von Yorgos Lanthimos mit Olivia Colman, Rachel Weisz und Emma Stone ist insgesamt 10 Mal nominiert – die Begeisterung können wir nur teilen! Auch Viggo Mortensen und Mahershala Ali haben unser Herz in **Green Book** im Sturm erobert. Das ungleiche Paar tourt berührend, humorvoll und bitter sozialkritisch durch die von Rassismus geprägten Südstaaten. Glenn Close fährt in **Die Frau des Nobelpreisträgers** alle Geschütze großer Schauspielkunst auf und zeigt, wie das aussieht, wenn man endgültig genug davon hat, ausgenutzt zu werden. Zu Redaktionsschluss war leider noch nicht klar, wer das Rennen gemacht hat. Doch man muss sie sowieso alle sehen, denn britische Wissenschaftler haben herausgefunden, dass sich regelmäßige Kinobesuche genauso positiv wie Sport auf unser Gemüt auswirken. KinobesucherInnen sind demnach weniger depressiv und zufriedener.

In diesem Sinn wünschen wir Ihnen ein entspanntes (Kino-) Workout!

Ihr Team des Kino im Kesselhaus



PROGRAMMÜBERSICHT / MÄRZ 2019

Mi 27.02.	18:00	OmU	Yuli
	20:15	DF	The Favourite – Intrigen und Irrsinn
Do 28.02.	18:00	OmU	The Favourite – Intrigen und Irrsinn
	20:15	DF	Yuli
Fr 01.03.	18:15	DF	The Favourite – Intrigen und Irrsinn
	20:30		Live Konzert: Dorian Concept
Sa 02.03.	16:15	DF	The Favourite – Intrigen und Irrsinn
	18:30	Dt.OF	Im Gespräch: Mabacher - #ungebrochen
	21:00	OmU	The Mule
So 03.03.	12:00	Dt.OF	Filmfrühstück: Love Machine
	16:00	DF	Kinderkino: Die Winzlinge – Abenteuer in der Karibik
	18:00	Dt.OF	Love Machine
	20:00	DF	The Favourite – Intrigen und Irrsinn
<hr/>			
Mi 06.03.	18:00	Dt.OF	Dokumente: Mabacher – #ungebrochen
	20:00	DF	The Favourite – Intrigen und Irrsinn
Do 07.03.	18:30		Tagebuch Slam mit Diana Köhle
	20:45	DF	The Mule
Fr 08.03.	18:00	DF	Maria Stuart, Königin von Schottland
	20:30	DF	Die Frau des Nobelpreisträgers
Sa 09.03.	16:30	DF	Kinderkino: Mia und der weiße Löwe
	18:30	Dt.OF	Love Machine
	20:30	OmU	Die Frau des Nobelpreisträgers
So 10.03.	12:00	DF	Filmfrühstück: Die Frau des Nobelpreisträgers
	15:30		Kinderkino: Bilderbuch-Kino
	18:00	DF	Die Frau des Nobelpreisträgers
	20:00	OmU	Maria Stuart, Königin von Schottland
<hr/>			
Mi 13.03.	18:30	Dt.OF	Im Gespräch: Anomalie
	20:45	DF	Die Frau des Nobelpreisträgers
Do 14.03.	18:30	OmU	Die Frau des Nobelpreisträgers
	20:30	DF	Green Book – Eine besondere Freundschaft
Fr 15.03.	18:30	DF	Die Frau des Nobelpreisträgers
	20:30		Live Konzert: Garish
Sa 16.03.	16:30	DF	Kinderkino: Mia und der weiße Löwe
	18:30	DF	Drei Gesichter
	20:30	OmU	Green Book – Eine besondere Freundschaft

So 17.03. 12:00 DF **Filmfrühstück mit DJ:** Green Book -
Eine besondere Freundschaft
16:00 DF **Kinderkino:** Drachenzähmen leicht gemacht 3
18:00 DF Green Book – Eine besondere Freundschaft
20:30 OmU Drei Gesichter

Mi 20.03. 18:30 Dt.OF **Dokumente:** Anomalie
20:30 DF Green Book – Eine besondere Freundschaft
Do 21.03. 18:15 DF Can You Ever Forgive Me?
20:30 OmU Green Book – Eine besondere Freundschaft
Fr 22.03. 18:15 OmU Mein Bester & Ich
20:30 DF Vice – Der zweite Mann
Sa 23.03. 16:00 Dt.OF Love Machine
18:00 OmU Vice – Der zweite Mann
20:30 DF Mein Bester & Ich
So 24.03. 12:00 Dt.OF **Filmfrühstück:** Love Machine
15:00 DF **Kinderkino:** Die Winzlinge - Abenteuer in der
Karibik
18:00 DF Vice – Der zweite Mann
20:15 OmU Mein Bester & Ich

Mi 27.03. 18:00 Dt.OF **Im Gespräch:** Natasha
20:30 DF Mein Bester & Ich
Do 28.03. 18:30 DF Mein Bester & Ich
20:45 DF Can You Ever Forgive Me?
Fr 29.03. 17:00 **Landestheater unterwegs:** Name: Sophie Scholl
18:30 OmU Can You Ever Forgive Me?
20:30 Dt.OF Wie ich lernte, bei mir selbst Kind zu sein
Sa 30.03. 15:30 OmU **Imago dei:** Opfer
18:30 DF Mein Bester & Ich
20:45 OmU Der verlorene Sohn
So 31.03. 12:00 DF **Filmfrühstück:** Mein Bester & Ich
16:00 DF **Kinderkino:** Mia und der weiße Löwe
18:00 DF Der verlorene Sohn
20:15 Dt.OF Wie ich lernte, bei mir selbst Kind zu sein

Dt. OF = Deutsche Originalfassung / DF = Deutsche Fassung / OmU = Originalfassung mit deutschen Untertiteln, die jeweilige Sprache finden Sie in den Credits der einzelnen Filme / OF = Originalfassung

27.2.-6.3.

The Favourite – Intrigen und Irrsinn



>>Regie: Yorgos Lanthimos >>Drehbuch: Deborah Davis, Tony McNamara
>>Mit: Olivia Colman, Emma Stone, Rachel Weisz u. a. >>OT: The Favourite
>>IR/GB/USA 2018, 120 Min., engl. OF mit dt. UT/DF

England im Spanischen Erbfolgekrieg. Königin Anne – kränklich, launenhaft und leicht manipulierbar – ist nicht in der Lage die notwendigen politischen Entscheidungen zu treffen. Ihre Vertraute, Lady Sarah, zieht längst die Fäden im Hintergrund und weiß den Adel mit extravaganten Festen bei Laune zu halten, während das Volk hungert. Als Sarahs Cousine Abigail als Dienstmädchen am Hof eingestellt wird, beginnt ein erbitterter Kampf um die Gunst der Monarchin und den damit verbundenen Einfluss. **Yorgos Lanthimos erzählt bitterböse und gleichzeitig mitreißend-komisch von einer weiblichen Ménage-à-trois am britischen Königshaus um 1700. Gleich 10 Mal für den Oscar nominiert!**

1.3. Live Konzert

Dorian Concept

Der Wiener Keyboard-Zauberer, Tastenvirtuose und Soundtüftler Dorian Concept präsentiert sein neues Album. Dieses vermag die beiden so gegensätzlichen Seiten des Musikers zu vereinen: Denn einmal wirbelte Concept wie ein Tornado über die Tasten, Knöpfe und Räder des wehrlosen Mini-Synthesizers und erzeugte bei Kennern und Kommentierern kollektives Wundern darüber, was alles möglich ist. Daneben gibt es aber auch die stille elegische Seite dieses autodidaktischen Multiinstrumentalisten, elektronischen Kammermusikers und detailverliebten Improvisateurs. Mit „The Nature of Imitation“ legt Dorian Concept ein wunderbares Album vor, das Club und Narrativ unter einen Hut bringt. (Amira Ben Saoud, Der Standard)



LIVE

2.+6.3. Im Gespräch/Dokumente

Mabacher – #ungebrochen

>>Regie und Drehbuch: Stefan Wolner >>Mit: Martin Habacher >>A 2018, 80 Min., dt. OF >>Das Kino im Kesselhaus ist seit 1.1.2016 barrierefrei

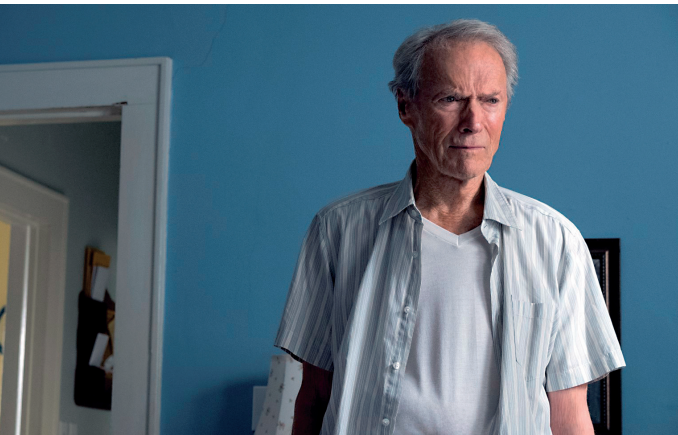
Dieser Film ist Martin Habacher gewidmet, der am 20. Jänner 2019 mitten in den Vorbereitungen zum Kinostart unerwartet verstarb. Das Porträt des kleinsten YouTubers der Welt zeigt einen starken und sehr humorvollen Menschen, der für Toleranz eintritt und Barrieren aufbricht – im Alltag und in unseren Köpfen. Martin Habacher sollte eigentlich gar nicht am Leben sein. ÄrztInnen prognostizieren ihm kurz nach seiner Geburt einen frühen Tod. Er kam mit der Glasknochenkrankheit zur Welt – doch seine körperliche Zerbrechlichkeit machte ihn zu einer ganz starken Persönlichkeit. **Regisseur Stefan Wolner ist am 2.3. im Kino zu Gast. Martin Habacher hätte sich schon sehr auf die Krems-Premiere gefreut – wir werden ihn vermissen!**



IM
GESPRÄCH

2.-7.3.

The Mule



>>Regie: Clint Eastwood >>Drehbuch: Nick Schenk >>Mit: Clint Eastwood, Bradley Cooper, Taissa Farmiga, Laurence Fishburne u.a. >>USA 2018, 116 Min., engl. OF mit dt. UT/DF

Earl Stone ist fast 90 und er hat Schulden, hohe Schulden. Als Blumenzüchter war er sein ganzes Leben hindurch auf den Straßen der USA unterwegs, worunter seine Familienleben litt. Jetzt im hohen Alter hat er einen gefährlichen Job angenommen. Er schmuggelt Kokain für ein mexikanisches Kartell. Die Geschäfte laufen äußerst gut, denn für die Grenzpolizisten ist der harmlose alte Mann unverdächtig. Doch dann bekommt ihn der DEA-Agent Colin Bates auf das Radar. **Clint Eastwood, der vor 10 Jahren mit „Gran Torino“ seine letzte Rolle ankündigte, ist wieder auf der Leinwand zurück:** mit der maßgeschneiderten Rolle eines greisen Drogenkuriers (nach einer unglaublichen wahren Geschichte).

3.-24.3./3.+24.3. Filmfrühstück

Love Machine



FILM
FRÜHSTÜCK

>>Regie: Andreas Schmied >>Drehbuch: Silvia Wohlmut >>Mit: Thomas Stipsits, Claudia Kottal, Julia Edtmeier, Ulrike Beimpold u.a. >>A 2018, 97 Min., dt. OF

Wenn in einer Zwei-Mann-Band einer stirbt, hat sie ein Problem. Der ambitionslose Gitarrist und Sänger Georgy Hillmaier weiß nicht weiter. Zudem ist er pleite, aus der Wohnung geflogen und kann nicht einmal mehr seinen Akku laden. Seine Schwester Gitti, die als Beautyberaterin arbeitet, nimmt Georgy auf und unterstützt ihn bei einer Geschäftsidee: Ihre Kundinnen haben nämlich neben perfektem Teint noch ganz andere Sehnsüchte, die der sympathische Gregory zu erfüllen weiß. Bis er sich verliebt. Denn Verliebtsein und Callboy ist eine denkbar schlechte Kombination! **Die freche Komödie punktet mit Starcomedian Thomas Stipsits und weiteren Publikumslieblingen wie Barbara Schöneberger, Adele Neuhauser und Katharina Straßer.**

3.+24.3. Kinderkino

Die Winzlinge – Abenteuer in der Karibik

>>Regie und Drehbuch: Hélène Giraud, Thomas Szabo >>F 2018, 92 Min., DF >>Empfohlen ab 6 Jahren >>Malen in der Filmbar am 24.3.

Wir erinnern uns noch gut an die Abenteuer, die die winzigen Insekten-Helden in „Operation Zuckerdose“ meisterten. Nun wird es Winter im Tal. Alles, was kriecht und fliecht, ist beschäftigt, Vorräte für den Winter zu suchen. Ein junger Marienkäfer kann sich aus einem Karton nicht mehr befreien und macht eine unfreiwillige Reise - in die Karibik! Dort gibt es viele, für ihn neue Insektenarten, deren Lebensraum durch eine Baustelle gefährdet ist. Wie gut, dass Papa Käfer und sein Team bereits nach Guadeloupe aufgebrochen sind. **Der vielleicht schönste und faszinierendste europäische Zeichentrickfilm des Jahres paart liebevolle Animationen mit realen Naturaufnahmen und kommt ganz ohne Sprache aus.**



MALEN
IN DER
FILMBAR

7.3. Tagebuch Slam

Tagebuch Slam – Stell dich deinen Jugendsünden!

Was 2013 im Wiener TAG begann, entwickelte sich zum äußerst erfolgreichen Format. Die Idee ist einfach wie genial: Es lesen vier Lai*innen live aus ihren alten Tagebüchern. Die Einträge erzählen von der wilden und unberechenbaren Zeit des Erwachsenwerdens, wie jede*r sie kennt. Ehrlich, berührend, schonungslos, betrübt, übertrieben, sehnsüchtig, haltlos und unverstanden. So waren und sind sie, unsere Schul- und Jugendjahre. Durch den Abend führt Diana Köhle, begeisterte Veranstalterin von Poetry Slams und Tagebuchscheiberin der ersten Stunde. Wie es sich für eine Realityshow gehört, wird es am Ende ein*e Sieger*in geben. **Es gibt noch die Möglichkeit live mitzumachen! Anmeldungen und Fragen bitte an: diana@liebestagebuch.at.** „Pubertät kann wirklich erheiternd sein, wenn man darüber hinweg ist.“ (Der Standard)



LIVE

8.-10.3.

Maria Stuart, Königin von Schottland



>>Regie: Josie Rourke >>Drehbuch: Beau Willimon basierend auf dem Buch von John Guy >>Mit: Saoirse Ronan, Margot Robbie, Gemma Chan u.a.
 >>OT: Mary Queen of Scots >>GB 2018, 125 Min., engl. OF mit dt. UT/DF

Maria Stuart, die blutjunge Gattin des Königs von Frankreich, wird nach nur zwei Jahren Ehe Witwe. Sie beschließt nach Schottland zurückzukehren, um dort den ihr rechtmäßig zustehenden Thron zu besteigen. Doch den hat ihre Cousine, Königin Elisabeth I. von England, inzwischen für sich beansprucht. Es kommt zum Machtkampf zwischen den beiden Herrscherinnen, der im Jahr 1587 mit der Enthauptung der Titelheldin endete. **Saoirse Ronan und Margot Robbie brillieren als starke Frauenpersönlichkeiten** in der bekannten historischen Geschichte, die Regisseurin Josie Rourke in ihrem Spielfilmdebüt mit neuem weiblichem Blick opulent in Szene setzt. „Eine hochaktuelle Glanzleistung.“ (FAZ)

8.-15.3. / 10.3. Filmfrühstück

Die Frau des Nobelpreisträgers



>>Regie: Björn Runge>>Drehbuch: Jane Anderson >>Mit: Glenn Close, Jonathan Pryce, Christian Slater, Max Irons u.a. >>OT: The Wife
>>GB/Schweden/USA 2018, 100 Min., engl. OF mit dt. UT/DF

„Ohne sie bin ich nichts“, beginnt Joe Castleman die Ode an die Frau an seiner Seite, als er den Literaturnobelpreis in Stockholm entgegen nimmt. Darin steckt mehr Wahrheit als man auf den ersten Blick vermuten könnte. Joan und Joe sind seit fast 40 Jahren verheiratet. Während er als einer der bedeutendsten amerikanischen Schriftsteller der Gegenwart gefeiert wird, hält sie sich als charmante intelligente Frau stets im Hintergrund. Im Zuge der Feierlichkeiten zeigt ihre Beziehung erstmals Risse. Der lästige Biograph Nathaniel Bone heftet sich an ihre Fersen und ist prompt dabei ein dunkles Geheimnis aufzudecken. **Ganz großes Schauspielkino mit Glenn Close (Oscar-Nominierung!) und Jonathan Pryce.**

9.-31.3. Kinderkino

Mia und der weiße Löwe

>>Regie: Gilles de Maistre >>Drehbuch: Prune de Maistre, William Davies
>>Mit: Ryan McLennan, Mélanie Laurent, Langley Kirkwood, Daniah de Villiers u.a. >>F 2018, 98 Min., DF >>Empfohlen ab 9 Jahren

Die zehnjährige Mia ist unglücklich. Ihre Familie ist von London nach Südafrika gezogen, wo ihr Vater John eine Löwenzucht betreibt. Mia vermisst einfach alles: die Stadt, die Schule, ihre Freundinnen. Doch dann vertraut John ihr ein kleines weißes Löwenbaby zur Pflege an. Drei Jahre lang wachsen Charlie und Mia Seite an Seite auf und sind ein Herz und eine Seele. Als Charlie zu einem ausgewachsenen Löwen geworden ist, beschließt John ihn zu verkaufen. Ein freilaufendes Raubtier stellt einfach eine zu große Gefahr für die TouristInnen, die die Farm besuchen, dar. Mia will ihren Freund in Sicherheit bringen und flieht mit ihm. **Ein Familienkinoabenteuer durch die Weiten Südafrikas beginnt.**



10.3.

Bilderbuch-Kino

>>Erzähler: René Bein>>Musik: Raino Rapottnig >>Konzept: Margarete Erber-Groiß >>In Zusammenarbeit mit wienXtra-cinematic >>Dauer: ca. 45 Min. >>Empfohlen ab 3 Jahren

Im Rahmen des humorvollen Bilderbuch-Kinos können unsere kleinsten BesucherInnen zum ersten Mal Kino-Atmosphäre kennenlernen. Wunderschön illustriert und leuchtend bunt werden drei 15-minütige Bilderbuch-Abenteuer auf die große Kinoleinwand projiziert und live begleitet vom Erzähler René Bein und dem Musiker Raino Rapottnig. Ein unvergessliches Kino-Erlebnis für die ganze Familie. **Das wienXtra-cinematic Bilderbuch-Kino feiert dieses Jahr übrigens sein 20-jähriges Bestehen, wir freuen uns sehr, dass es für ein Gastspiel nach Krems kommt!**

Sondervorstellung für Kindergärten und Volksschulen am 14.3.!
Infos unter: anita.reiter@kinoimkesselhaus.at



13.+20.3. Im Gespräch/Dokumente

Anomalie



IM
GESPRÄCH

**>>Regie und Drehbuch: Richard Wilhelmer >>Kamera: Serafin Spitzer
>>Sprecherin: Anja Stadlober >>A 2018, 82 Min., dt. OF >>Filmgespräch
mit Richard Wilhelmer am 13.3.**

Unter „Anomalie“ versteht man eine Abweichung von der Norm. Doch was bedeutet „normal“? Wer darf es definieren? In wessen Interesse? Fritz Joachim Rudert ist promovierter Philosoph. Jetzt lebt er auf der Straße. Er erzählt von Stationen einer unfreiwilligen Psychriatriekarriere, die stetig abwärts führte und ihn dazu brachte, einen „Lehrstuhl für Wahnsinn“ zu initiieren. ForscherInnen wie Gerhard Roth, Elizabeth Loftus oder Allen Frances erörtern psychiatrische Entwicklungstrends. **Richard Wilhelmer (am 13. im Kino zu Gast) vollzieht eine „filmische Suchbewegung ohne voyeuristischen Blick, die sich dem Zusammenhang zwischen Gesellschaftspolitik und psychiatrischer Diagnose widmet.“ (Diagonale)**

14.-21.3./17.3. Filmfrühstück mit DJ Marky Mushroom

Green Book – Eine besondere Freundschaft



FILM
FRÜHSTÜCK
+ DJ

>>Regie: Peter Farrelly >>Drehbuch: Nick Vallelonga, Brian Hayes Currie
>>Mit: Viggo Mortensen, Mahershala Ali, Linda Cardellini u.a. >>OT: Green Book >>USA 2018, 130 Min., engl. OF mit dt. UT/DF

New York 1962. Der Italo-Amerikaner Tony Lip, einst Türsteher in diversen Clubs, hat einen neuen Job. Es soll den betuchten Dr. Don Shirley quer durch die USA bis in die Südstaaten chauffieren. Dass der Doktor erstens kein Arzt ist, sondern gefeierter Pianist, und zweitens ein Schwarzer, bringt jemanden wie Tony nicht aus der Fassung. Job ist Job. Das „Negro Motorist Green Book“, ein Reiseführer für afroamerikanische Autofahrer, listet die wenigen Gastbetriebe auf, die auch dunkelhäutige Gäste bedienen. **Peter Farrellys tragikomische inszenierter Road Trip eines ungleichen Paares quer durch ein von Gewalt und Rassismus bestimmtes Amerika wurde mit 3 Golden Globes ausgezeichnet und für 5 Oscars nominiert.**

15.3. Live Konzert

Garish – Rosen und Applaus

>> Thomas Jarmer: Gesang, Akkordeon >> Julian Schneeberger: E-Gitarre
>> Kurt Grath: Bass >> Markus Perner: Schlagzeug

Seit mehr als zwei Jahrzehnten ist die Indie Pop Band mit Mattersburger Wurzeln nun schon auf den Bühnen unterwegs und hat im Lauf der Zeit sieben Alben veröffentlicht: „Mit jedem Jahr haben wir uns dabei die Bretter, die die sprichwörtliche Welt bedeuten, mehr zu eigen gemacht. Und immer öfter wurden wir dabei mit der Frage konfrontiert worden, diese Momente auch auf einer Aufnahme festzuhalten.“ **2018 hat Garish diesem Wunsch mit „Rosen und Applaus“ Rechnung getragen: ein feines Programm aus Werkschau und Lieblingsstücken**, das in der Osliper Cselley Mühle vor Fan-Publikum live aufgenommen wurde. Und dieses präsentieren Garish nun wiederum auf ausgewählten Bühnen in ganz Österreich. Wir freuen uns, dass sie auch zu uns kommen!



LIVE

16.+17.3.

Drei Gesichter

>>Regie und Drehbuch: Jafar Panahi >>Mit: Behnaz Jafari, Jafar Panahi, Marziyeh Rezaei, Maedeh Erteghaei u.a. >>OT: Se Rokh >>IRN 2018, 100 Min., OF (farsi) mit UT/DF

Über den mehrfach prämierten Regisseur Jafar Panahi wurde 2010 im Iran ein 20-jähriges Berufsverbot verhängt. Trotzdem gelang es ihm, in dieser Zeit heimlich vier Filme zu produzieren und sie auf internationalen Festivals zu zeigen. Nach „Taxi Teheran“ nimmt Panahi uns erneut mit auf eine Fahrt durch seine Heimat. Eine befreundete Schauspielerin ist auf der Suche nach einem weiblichen Fan, von der sie eine geheimnisvoll Videobotschaft erhielt. Die Reise führt tief in den Norden des Landes, über schmale Straßen in abgelegene Dörfer, zu alten Traditionen und überraschenden wie skurrilen Begegnungen. **Ein intelligentes Kinovergnügen, das in Cannes die Palme für das Beste Drehbuch gewann.**



17.3. Kinderkino

Drachenzähmen leicht gemacht 3

**>>Regie und Drehbuch: Dean DeBlois >>USA 2019, 104 Min., DF
>>Empfohlen ab 7 Jahren**

Drachenreiter Hicks, nun Häuptling seines Dorfes, hat für ein friedliches Zusammenleben von Menschen und Drachen gesorgt. Freundschaftlich zur Seite steht ihm der Nachtschatten-Drache Ohnezahn. Seit diesem allerdings ein ungezähmtes Tagschatten-Weibchen den Kopf verdreht, ist nichts mehr mit ihm anzufangen. Als das Dorf vom Drachenjäger Grimmel bedroht wird, heißt es für die Drachenreiter und ihre geflügelten Freunde, so schnell wie möglich eine neue Bleibe zu finden. Sie begeben sich auf die gefährvolle Suche nach der geheimnisvollen „verborgenen Welt“. **Der 3. Teil der Drachenzähmen-Serie ist das berührende, humorvolle und visuell herausragende Finale der erfolgreichen Animationssaga.**

21.-29.3.

Can You Ever Forgive Me?



- >>Regie: Marielle Heller >>Drehbuch: Nicole Holofcener, Jeff Whitty
- >>Mit: Melissa McCarthy, Richard E. Grant, Dolly Wells, Jane Curtin u.a.
- >>USA 2018, 106 Min., engl. OF mit dt. UT/DF

Lee Israels Biographien berühmter Persönlichkeiten verkauften sich einst recht gut. Doch nun kann sie ihre Miete nicht zahlen und der Kühlschrank ist leer. Da hat sie eine Idee: Sie fälscht einen Brief der Schauspielerin Fanny Brice und bietet ihn dem Antiquariat um die Ecke zum Verkauf an. Erstaunlich, wie viel Geld die Leute für originale Schriftstücke von Promis zu zahlen bereit sind! Lee entwickelt daraus ein Geschäftsmodell, in das sie auch ihren besten Freund Jack einbezieht. Auf Basis von wahren Begebenheiten entwickeln Marielle Heller und ihre Protagonistin Melissa McCarthy **ein großartiges Porträt der Brieffälscherin Lee Israel, ruhig und aufregend, traurig und komisch zugleich. Drei Oscar-Nominierungen!**

22.-31.3./31.3. Filmfrühstück

Mein Bester & Ich

>>Regie: Neil Burger >>Drehbuch: Jon Hartmere >>Mit: Kevin Hart, Bryan Cranston, Nicole Kidman u.a. >>OT: The Upside >>USA 2017, 118 Min., engl. OF mit dt. UT/DF

Der kunstsinnige querschnittsgelähmte Milliardär Philip ist auf der Suche nach einem neuen Pfleger. In der Bewerberriege taucht ein sehr unkonventioneller Kandidat auf. Dell ist vorbestraft und will sich nur eine Bescheinigung abholen, dass er auf Jobsuche ist. Aber Philip entscheidet spontan, ihm trotzdem eine Chance zu geben: Dells ungewöhnlicher Blick auf die Welt gefällt ihm und er behandelt Philip auch nicht wie einen hochsensiblen Pflegefall. Nach anfänglichen Schwierigkeiten nähern sich die beiden grundverschiedenen Männer an. **Die mit Kevin Hart und Bryan Cranston (Breaking Bad) hochkarätig besetzte Komödie ist das US-Remake des französischen Filmhits „Ziemlich beste Freunde“.**



FILM
FRÜHSTÜCK

16.+17.3.

Vice – Der zweite Mann

>>Regie und Drehbuch: Adam McKay >>Mit: Christian Bale, Amy Adams, Sam Rockwell, Steve Carell, Eddie Marsan u.a. >>OT: Vice >>USA 2018, 132 Min., engl. OF mit dt. UT/DF

Er gilt als einer der mächtigsten US-Vizepräsidenten aller Zeiten: Dick Cheney. Adam McKays mehrfach Oscar-nominierte Satire beleuchtet den sagenhaften Aufstieg des ungelerten Arbeiters, der sich vom Praktikanten Donald Rumsfelds zum Verteidigungsminister hochhandelte, um an der Seite von George W. Bush als Vizepräsident zum einflussreichsten Politiker der Welt zu werden. Im Nachklang der Terroranschläge vom 11. September ist er es, der maßgeblich die Pläne für einen Krieg gegen den Irak vorantreibt. Cheneys Entscheidungen prägen das Land noch immer, sein außenpolitisches Wirken ist bis heute spürbar. **In McKays bitterböser Politsatire brilliert Christian Bale als Teufel in Person.**



27.3. Im Gespräch

Natasha

IM
GESPRÄCH

>>Regie: Ulli Gladik >>Mit: Natasha, Vasko, Malinka, Jordan, Asia Metodi, Janka u.a. >>A 2008, 84 Min., bulgar. OF mit dt. UT >>In Kooperation mit Caritas&Du, PfarrCaritas >>Im Anschluss Gespräch mit Ulli Gladik

Zwei Jahre begleitet Ulli Gladik die Bettlerin Natasha auf ihren Reisen von ihrer Heimat Bulgarien nach Graz. Natasha bleibt nichts anderes übrig, als sich der Demütigung des Bettelns auszusetzen. Denn Arbeit gibt es in Bulgarien für Roma keine. Die Bettelfahrten nach Österreich sind notwendig, um ihrer Familie ein Überleben in bescheidenen Verhältnissen zu ermöglichen. Die Regisseurin räumt mit bestehenden Vorurteilen auf. Sie schafft es auf beeindruckende Weise, Verständnis zu erwecken, ohne dabei Mitleid zu erhaschen. **Der Film zeigt Natashas Alltag als Bettlerin in Österreich und die Lebensumstände in ihrer Heimat. Film und anschließende Diskussion in Kooperation mit PfarrCaritas.**

29.3. Landestheater Niederösterreich auf Tour

Name: Sophie Scholl



>>Klassenzimmerstück von Rike Reininger >>Inszenierung: Jana Vetten
>>Mit: Bettina Kerl >>Dauer: 60 Min. >>In Kooperation mit Landestheater
Niederösterreich >>Freie Sitzplatzwahl: EUR 9,- / <26 EUR 6,-

Das Landestheater Niederösterreich ist wieder auf Tour! Diesmal hat es ein Klassenzimmerstück über zwei junge Frauen im Gepäck, die denselben Namen tragen. Was hat die Jus- Studentin Sophie Scholl mit der Widerstandskämpferin Sophie Scholl zu tun? Die eine wurde weltbekannt, weil sie in der NS-Zeit Widerstand leistete. Die andere lebt jetzt, 75 Jahre später, in Zeiten des Friedens. Das Stück verschränkt geschickt die beiden Biografien und geht dabei den großen Fragen nach Rückgrat, Zivilcourage und Mut nach. Im Anschluss an die Vorstellung freut sich das Team des Landestheaters, sein Vermittlungsprogramm vorzustellen und den Abend bei Brot und Getränken ausklingen zu lassen.

29.+31.3.

Wie ich lernte, bei mir selbst Kind zu sein

>>Regie: Rupert Henning >>Drehbuch: Uli Brée, Rupert Henning, nach der gleichnamigen Erzählung von André Heller >>Mit: Valentin Hagg, Karl Markovics, Sabine Timoteo, André Wilms u.a. >>A 2018, 134 Min., dt. OF

Paul Silberstein wächst als Spross einer so mondänen wie geheimnisvollen Wiener Zuckerbäckerdynastie in den späten 1950er Jahren auf. Zwischen Sommerfrische- und Stadtvilla, zwischen dem verhassten Internat und den in ihren eigenen Problemen gefangenen Eltern – dem despotischen, oft rätselhaft handelnden, opiumsüchtigen Vater und der von Melancholie geplagten Mutter – entdeckt Paul nicht nur die Liebe, sondern auch seine große Begabung zum Gestalten eigener Wirklichkeiten und die Macht des Humors. **Rupert Hennings Familiensaga nach Motiven von André Heller ist voll magischem Realismus und sinnlichen Bildern und erzählt dabei sehr humorvoll vom schwierigen Prozess des Erwachsenwerdens.**



30.3. In Kooperation mit Imago Dei

Opfer

>>Regie und Drehbuch: Andrej Tarkowskij >>Mit: Erland Josepson, Susan Fleetwood, Valérie Maïress u.a. >>OT: Offret >>S/F/GB 1986, 143 Min., schwed. OF mit dt. UT >>Ermäßigter Eintritt mit gültigem Imago Dei-Ticket

In seinem letzten Film, der beim Filmfestival in Cannes mit dem Jurypreis ausgezeichnet wurde, erzählt der große sowjetische Kinopoet Andrej Tarkowskij vom Intellektuellen Alexander, der sich mit seiner Familie in die Einsamkeit einer nordischen Insel zurückgezogen hat. Während seiner Geburtstagsfeier bricht die Nachricht der drohenden atomaren Katastrophe herein. Alexander fasst den Entschluss, sich selbst zu opfern, um diese abzuwenden. „Tarkowskij bewegt sich im Raum der Träume mit schlafwandlerischer Sicherheit. Er erklärt nicht. Er ist ein Seher.“ (Ingmar Bergman)

Anlässlich des Osterfestivals Imago Dei, das in diesem Jahr dem vielschichtigen Begriff des Opfers gewidmet ist.



30.+31.3.

Der verlorene Sohn



>>Regie: Joel Edgerton >>Drehbuch: Joel Edgerton nach Garrard Conley
>>Mit: Lucas Hedges, Nicole Kidman, Russell Crowe, Joel Edgerton u.a.
>>OT: Boy Erased >>USA 2018, 115 Min., engl. OF mit dt. UT/DF

Der neunzehnjährige Jared wächst in einem strenggläubigen Baptistenprediger-Haushalt in den amerikanischen Südstaaten auf. Als er sich seiner Homosexualität bewusst wird und diese in der Familie outet, drängt ihn sein Vater zur Teilnahme an einer fragwürdigen Konversationstherapie. Begleitet von seiner Mutter (Nicole Kidman) soll Jared in einer abgeschotteten Einrichtung von einem selbst ernannten Therapeuten behandelt werden und sich einem entwürdigenden und unmenschlichen Umerziehungsprogramm unterziehen. **Die ergreifende und wahre Geschichte basiert auf dem gefeierten, autobiografischen Roman „Boy Erased“ von Garrard Conley und wurde nun von Joel Edgerton starbesetzt verfilmt.**

Tickets & Reservierung

Kauf: Online unter www.kinoimkesselhaus.at, oder an der Kinokassa

Reservierung: Online; an der Kinokassa oder T. 02732/90 80 00

Mi-So jeweils 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn

Kartenabholung: bis spätestens 30 Min. vor Filmbeginn

Print@home: Alle Tickets können zuhause ausgedruckt werden.

Eintrittspreise in EUR

Normal	9,- / 8,-
Ermäßigt*	8,- / 7,-
<26	6,50
Gruppe ab 10 Personen à	7,-
Kino-Mittwoch: Einheitspreis	7,-
10-er Block (2 Karten/Vorstellung einlösbar)	70,-
Filmfrühstück: Frühstück & Film	15,50
(ab 10:00 Frühstück in der Filmbar, 12:00 Filmbeginn)	
Filmfrühstück: nur Film	7,50
Filmüberlänge (> 120 Min.)	1,- Mehrkosten
Kinderkino	6,50 / 6,-
7.3. Tagebuch Slam	7,- / 5,- <26
1.3. Live-Konzert	18,- VK / 20,- AK
15.3. Live-Konzert	21,- VK / 23,- AK
Kombipaket Konzert und Film davor	3,- Aufpreis


Kino Öffnungszeiten: jeweils 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn

Parken: 3 Stunden gratis im Parkhaus „campus west“,

Park-Ticket vor Filmbeginn an der Kinokassa entwerfen lassen.

* Alle Ermäßigungen siehe kinoimkesselhaus.at.

Ab dem allgemeinen Verkaufsstart sind Einzelkarten auch an unseren

 **TICKETS.** Partnerbetrieben erhältlich. Infos: noeku.at/tickets

Bei allen Kinovorführungen ist induktives Hören möglich.



Gutscheine

Einzelgutschein	9,-
Kinderkino-Gutschein	6,50
Filmfrühstück	15,50
10er-Block	70,-

Print@home: Jetzt auch alle Gutscheine online buchbar!

Wertgutschein: Sie können den Betrag selbst bestimmen!

Filmbar

Öffnungszeiten: Mo+Di 10-15, Mi+Do+So 10-21:30, Fr+Sa 10-24

Tel.: 0676/9206677, www.filmbar-kulinarium.at



Förderer



Bundeskanzleramt

Medienpartner



Sponsoren



Die Niederösterreichische
Versicherung



HYPO NOE



Vienna International
Airport



Partner



Impressum

>> Herausgeber: NÖ Festival & Kino GmbH >> Filmauswahl: Paula Pöhl, Katharina Kreutzer >> Texte: Barbara Pluch >> Redaktion: Paula Pöhl >> Coverfoto: Maria Stuart, Königin von Schottland (Universal) >> Fotos: Filmverleihe, Verlage, Kino im Kesselhaus, Filmbar, Dorian Concept, Garish, Bilderbuchkino © NordSüd Verlag 2015, Diana Köhle © Anna Conrath >> Grafik: scheiber-graphics >> Druck: Schiner >> DVR: 3003863



1.+15.3.'19 livekonzerte

kino im
kesselhaus



DORIAN CONCEPT / 1.3.

Der Wiener Keyboard-Zauberer präsentiert sein neues Album „The Nature of Imitation“.

Konzert: € 18,- (VVK) / € 20,- (AK)

Konzert inkl. Film davor: € 21,-

GARISH / 15.3.

Die großartige Band live im Kino im Kesselhaus mit ihrem Album „Rosen und Applaus“.

Konzert: € 21,- (VVK) / € 23,- (AK)

Konzert inkl. Film davor: € 24,-

Österreichische Post AG | Sponsoringpost | 05Z036145S